

Im Einsatz für die SeniorInnen

Es ist seit langem bekannt, dass Tennis-Spielende ihren Sport oft bis ins hohe Alter betreiben können. In der Schweiz jagen rund 60'000 Menschen regelmässig dem gelben Filzball nach, 20'000 davon sogar wettkampfmässig. In vielen Clubs bilden die Senioren das Rückgrat ihres Vereins, nicht nur, weil sie zu den substanziell grössten Mitgliedergruppen gehören.

Die Seniorengruppen spielen oft unter Tags und vorwiegend Doppel; dabei ist der gesellschaftliche Reiz manchmal wichtiger als das Spielresultat.

Um ältere Tennisspielende regelmässig über das grosse Turnierangebot in unserem Land zu informieren, wurde im Jahr 2000 die Interessensgemeinschaft Senior Tennis Swiss gegründet. Diese Vereinigung will die Wettkampfmöglichkeiten für alle Altersklassen erhöhen, die Interessen der SeniorInnen gegenüber Swiss Tennis, Turnierorganisatoren und anderen Vereinigungen vertreten sowie den Informationsfluss verbessern. Dazu werden verschiedene Dienstleistungen angeboten, wie der Geschäftsführer Markus Pfister erklärt: «Wir geben jeweils einen gedruckten Sommer- und Winterturnierkalender heraus. Daneben organisieren wir für unsere Mitglieder Turnierbesuche und regelmässige Treffen.» Senior Tennis Swiss koordiniert und vermittelt – primär für seine Mitglieder – nationale und regionale Angebote in folgenden fünf Kategorien.

Anfänger und Einsteiger

Es ist möglich, auch im AHV-Alter noch Tennis zu lernen. Verschiedene Tenniscenters, Clubs und Organisationen wie die PRO SENECTUTE organisieren Kurse für Einsteiger und leicht Fortgeschrittene.

Clubspieler ohne Lizenz, die vorwiegend Doppel spielen

In verschiedenen Clubs haben sich Seniorentreffs eingebürgert. In Zürich gibt es beispielsweise einen Club eigens für Senioren, der auf städtischen Tennisanlagen Spielmöglichkeiten anbietet. Im Kanton Aargau können regelmässig altersspezifische Trainings und Kurse besucht werden. Seit vielen Jahren florieren die Seniorenvereinigungen in Solothurn, Biel und Olten. Vorbildlich sind auch die Angebote der Regionalverbänden FRIJUNE, Genf, Waadt und Thurgau.

Clubspieler mit Lizenz, die noch Interclub und regionale Turniere spielen

In der Interclubmeisterschaft besteht die Möglichkeit, bei den Jungsenioren (35+) Jungseniorinnen (30+), Senioren (45+), Seniorinnen (40+), Veteranen (55+) und Oldies (65+) in verschiedenen Ligen gegen andere ungefähr gleich starke Clubmannschaften zu spielen. Gastlichkeit und Kameradschaft wird hier sehr gross geschrieben.

Regionale Seniorspieler, die intensiv Interclub und regelmässig auch Turniere spielen

Diese Spieler betreiben Tennis als Wettkampfsport, spielen in höheren Ligen und besuchen die verschiedenen Turniere ihrer Stärkeklasse. Diese Spieler bilden den grössten Anteil der Mitglieder von Senior Tennis Swiss.

Seniorspieler, die nationale und internationale Turniere spielen

Der national und international spielende Senior könnte fast jede Woche ein interessantes Turnier spielen. In der Schweiz gibt es ITF-Seniorenturniere in Arosa, Flims, Bern, Lenk und Genf. Die internationale Schweizer Seniorenmeisterschaft findet seit vielen Jahren im August in Klosters statt. In allen Alterskategorien gibt es jedes Jahr eine Mannschafts- und Einzel-Weltmeisterschaft. Für die Mannschafts-WM werden jeweils die bestklassierten Spieler nominiert.

Wer sich über die angebotenen Dienstleistungen von Senior Tennis Swiss weiter informieren möchte, findet alle Informationen auf www.seniortennis-swiss.ch. Die Interessensgemeinschaft nimmt gerne neue Mitglieder au. Der jährliche Mitgliederbeitrag kostet 50.– Franken, dazu gibt es 20% Rabatt auf dem Smash-Abonnement und vergünstigte Einkäufe von Freizeittüten.